

**Vergleich des La-Bereichs
Ost¹
Sommer 2005 bis Sommer 2008**
unter Berücksichtigung des Fahrplanwechsels im Dezember 2007

1. Zur Untersuchungsmethode

Zur Auswertung wurden ausschließlich DB-Unterlagen herangezogen; zum einen die „Zusammenstellung der vorübergehenden Langsamfahrstellen und anderen Besonderheiten“ (La) mit den Ausgaben

31. Kw 2005, gültig vom	01.08. bis 07.08.05
31. Ausgabe 2006, gültig vom	04.08. bis 10.08.06
30. Ausgabe 2007, gültig vom	27.07. bis 02.08.07
30. Ausgabe 2008, gültig vom	25.07. bis 31.07.08

letzter Fahrplanwechsel: 48. Ausgabe 2007, gültig vom	02.12. bis 08.12.07
--	---------------------

zum anderen die Buchfahrpläne des DB-Netzregionalbereichs Ost für die Fahrplanjahre 2006 bis 2008.

Es wurden nur Stellen mit einer konkreten Geschwindigkeitsangabe aufgenommen. Nicht berücksichtigt wurden Eintragungen, die mit dem Hinweis „Geschwindigkeitsanhebung nach Mängelbeseitigung“ versehen waren. Die Längenerfassung erfolgte immer auf **ein** Gleis bezogen. D.h. bei zweigleisigen Strecken wurde ein z. B. 1 km langer Geschwindigkeitseinbruch, der beide Fahrtrichtungen betrifft, doppelt gezählt, bei eingleisigen Strecken nur einmal.

Die Altersbestimmung der La-Einträge liefert insoweit immer nur eine Altersuntergrenze, als in der La immer das Datum der letzten Änderung am Eintrag, nicht aber dessen erstmaliges Auftreten angegeben ist. Um dem tatsächlichen Alter des Eintrags näher zu kommen, wird dessen Auftreten in der La des Vorjahres geprüft und ggf. das dort angegebene Datum zur Altersbestimmung verwendet.

Die kompletten Untersuchungsergebnisse sind in einer Tabelle erfasst, die separat angefordert werden kann.

¹ Der La-Bereich „Ost“ erstreckt sich auf das Schienennetz des gleichnamigen Regionalbereichs Ost der DB Netz AG, im Wesentlichen also auf die Bundesländer Brandenburg und Mecklenburg-Vorpommern.

2. Vergleich 2005 bis 2008

Anzahl:	31. Kw 2005	147	
	31. Ausgabe 2006	136	
	Veränderung:		- 7,5 %
	30. Ausgabe 2007	126	
	Veränderung		- 7,9 %
	30. Ausgabe 2008	93	
Veränderung:		- 26,2 %	
Gesamtlänge:	31. Kw 2005	133,1 km	
	31. Ausgabe 2006	97,5 km	
	Veränderung:		- 29,4 %
	30. Ausgabe 2007	146,0 km	
	Veränderung		+ 49,7 %
	30. Ausgabe 2008	68,4 km	
Veränderung:		- 53,2 %	

3. Ursachen für die Langsamfahrstellen

Als **Gründe** werden Oberbau- (O), Unterbau- (U), Brücken- (B), oder sicherungstechnische Mängel (S) angegeben. Die zugehörige zahlenmäßige Auswertung enthält Anlage 1. Die darin angegebene Quote der Langsamfahrstellen, für welche die La **keinen** Grund enthält, ist von steigender Tendenz. Sie betrug für 2005 40,8 % (bezogen auf die Anzahl) bzw. 27,6 % (bezogen auf die Gesamtlänge) und für 2007 51,5 bzw. 56,1 %, um für 2008 auf 71,4 bzw. 90,4 % emporzuschneiden und 2008 schließlich wieder rapide auf 34,4 bzw. 49,7 % zu fallen.

In den ersten Monaten des Jahres 2007 gaben die Zeichenerklärungen der La zeitweise (wieder) einen expliziten Hinweis darauf, daß der gelegentlich in der letzten Spalte vorhandene schwarze „Statistikpunkt“ gleichzeitig eine Zeichen für einen Mangel an der Bahnanlage ist². Dies wurde für die Auswertung ab der 30. Ausgabe 2007 berücksichtigt, wonach 26 Einträge (20,6 %) mit einer Gesamtlänge von 35,5 km (24,3 %) mit einem Punkt versehen und demzufolge mit größter Wahrscheinlichkeit auf Mängel an den Bahnanlagen zurückzuführen sind. 2008 sind es nur 4 Einträge (0,4 %) mit einer Gesamtlänge von 1,9 km (2,8 %). In der Tabelle enthält die Spalte „Grund“ in diesem Fall ein „m“. Weiterhin ohne jegliche Hinweise zu den Ursachen verbleiben demnach 64 Einträge (50,8 %) mit einer Gesamtlänge von 95,5 km (66,1 %) und für 2008 28 Einträge (30,0 %) mit einer Gesamtlänge von 32,1 km (46,9 %).

Nachdem noch im Vergleich 2005 – 2006 bei keinem der Einträge der Grund weggelassen worden war, schien dann 2007 die in den DB Netz-Niederlassungen der Altbundesländer und zuletzt auch in „Südost“ gewohnte Praxis der zunehmenden Nichtangabe von Gründen auch im Regionalbereich „Ost“ zaghafte Fuß zu fassen. So war bei immerhin drei Einträgen vom Sommer 2006 ein Jahr später kein Grund mehr in der La angegeben. 2008 allerdings wurde wie schon 2006 bei keinem Eintrag der Grund weggelassen. Neu ist, daß bei 14 Einträgen aus dem Vorjahr sogar der Grund „nachgereicht“ wurde.

² Näheres dazu im von NP für 2007 dokumentierten LaMonitoring einzelner Strecken: www.privatbahnen.com/pdf/290208+Bericht+La+Monitor.pdf

4. Verbleib von La-Stellen

4.1. Die **Vergleiche 2005/2006 und 2006/2007** wurde bereits veröffentlicht³ - Zusammenfassung:

2005/2006:

20 der 147 Langsamfahrstellen (13,6 %) aus der **31. Kw 2005** sind in den Buchfahrplänen der folgenden Fahrplanperiode wieder zu finden, ohne dass ihnen abgeholfen wurde.

47 der 147 Langsamfahrstellen (32,0%) aus der 31. Kw 2005 sind auch im La-Heft der 31. Ausgabe 2006 enthalten.

Beide Bereiche überlappen sich jedoch leicht, da zwei LaStellen (1,4 %) sowohl in den Buchfahrplänen der folgenden Fahrplanperiode 2006 als auch im La-Heft der 31. Ausgabe wieder zu finden sind (Doppelzählung).

65⁴ der 246 Langsamfahrstellen (36,2 %) aus der 31. Kw 2005 sind also nicht beseitigt, sondern in den Buchfahrplan oder in die La-Hefte des Folgejahres übernommen worden.

2006/2007:

3 der 136 Langsamfahrstellen (2,2 %) aus der **31. Ausgabe 2006**, sind in den Buchfahrplänen der folgenden Fahrplanperiode wieder zu finden, ohne dass ihnen abgeholfen wurde.

27 der 136 Langsamfahrstellen (19,9 %) aus der 31. Ausgabe 2006 sind auch im La-Heft der 30. Ausgabe 2007 enthalten.

Eine Überlappung der vorgenannten Bereiche fand nicht statt, so daß **30** der 136 Langsamfahrstellen (22,1 %) aus der 31. Ausgabe 2006 nicht beseitigt, sondern in den Buchfahrplan oder in die La-Hefte des Folgejahres übernommen worden.

4.2. Der **Vergleich für 2007/2008** zeigt folgende Ergebnisse:

16 der 126 Langsamfahrstellen (12,7 %) aus der **30. Ausgabe 2007** sind in den Buchfahrplänen für 2008 wieder zu finden, ohne daß ihnen abgeholfen wurde. Sie sind in der Tabelle grau unterlegt und in Anlage 2 zusammengefaßt.

47 der 126 Langsamfahrstellen (37,3%) aus der 30. Ausgabe 2007 sind auch im La-Heft der 30. Ausgabe 2008 enthalten. Sie sind in der Tabelle farbig unterlegt.

Beide Bereiche überlappen sich jedoch, da **3** Langsamfahrstellen (2,4 %) sowohl in den Buchfahrplänen der folgenden Fahrplanperiode 2008 als auch im La-Heft der 30. Ausgabe 2008 wieder zu finden sind (Doppelzählung).

60⁵ der 126 Langsamfahrstellen (47,6%) aus der 30. Ausgabe 2007 sind also nicht beseitigt, sondern entweder in den Buchfahrplan oder in die La-Hefte des Folgejahres übernommen worden.

Es wurden **4** Langsamfahrstellen (Anlage 3) aus der La 48/07 ermittelt, deren Gültigkeit genau mit dem Fahrplanwechsel am 09.12.07 endete.

³ www.privatbahnen.com/pdf/080811+La-StellenBericht+OST+2005+bis+2007.pdf

⁴ $20 + 47 (= 67) - 2 = 65$

⁵ $16 + 47 (= 63) - 3 = 60$

4.3. Übersicht über den gesamten Untersuchungszeitraum:

	Gesamtanzahl La-Stellen	davon (in Prozent):			
		in Buchfpl des Folgejahres	in La des Folgejahres	./. Doppelzählung	Gesamt
31. Kw 2005	147	13,6	32,0	1,4	36,2
31. Ausgabe 2006	136	2,2	19,9	0,0	22,1
30. Ausgabe 2007	126	12,7	37,3	2,4	47,6
30. Ausgabe 2008	93	offen	offen	offen	offen

5. Alter der Langsamfahrstellen

5.1. Die Altersstrukturen für die **31. Ausgabe 2006** und die **30. Ausgabe 2007** wurden bereits veröffentlicht - siehe dazu Anlage 4.

5.2. Die Altersstruktur für die **30. Ausgabe 2008** stellt sie sich wie folgt dar:

Alter in Monaten:	≤ 1	1 ≤ 3	3 ≤ 6	6 ≤ 12	12 ≤ 24	24 ≤ 36	> 36	Summe:
Anzahl	7 (7,5 %)	7 (7,5 %)	2 (2,2 %)	27 (29,0 %)	23 (24,7 %)	6 (6,5 %)	21 (22,6 %)	93 (100,0 %)
Länge	13,0 km (19,1 %)	15,7 km (23,0 %)	1,1 km (1,6 %)	7,2 km (10,5 %)	16,3 km (23,8 %)	1,8 km (2,6 %)	13,3 km (19,4 %)	68,4 km (100,0 %)

Ein Vergleich der Altersstruktur mit den anderen La-Bereichen für die Jahre 2006 bis 2008 kann Anlage 4 entnommen werden.

5.3. Langzeitbetrachtung

Durch die Auswertung von La-Heften aus nunmehr vier Jahren konnte eine zusätzliche Alterskategorie „älter als drei Jahre“ identifiziert bzw. eine Anzahl besonders „langlaufender“ Langsamfahrstellen ermittelt werden. Dem wird durch unterschiedliche farbige Markierungen der Einträge in der Tabelle Rechnung getragen. Von allen 374 im Gesamtzeitraum seit Sommer 2005 erstmals ermittelten Einträgen sind 96 (25,7 %) in mindestens zwei der ausgewerteten La-Hefte enthalten, also mindestens 12 Monate alt. Davon sind

56 (15,0 %) von 374 in genau zwei,
17 (4,5 %) in genau drei und
23 (6,2 %) in allen vier Ausgaben zu finden.

Letztere sind also mindestens 36 Monate alt. Demgegenüber tauchen 278 Einträge (74,3 % von 374) in nur je einer der fünf La-Ausgaben auf.

Innerhalb der Kategorie „zwei Ausgaben“ entfallen
21 (37,5 %) von 56 auf die Jahre 2005 und 2006,

20 (35,7 %) auf die Jahre 2006 und 2007 sowie
15 (26,8 %) auf die Jahre 2007 und 2008.

Innerhalb der Kategorie „drei Ausgaben“ entfallen
9 (52,9 %) von 17 auf die Jahre 2005-2007 und
8 (47,1 %) auf die Jahre 2006-2008.

6. Fazit

Der bei der La-Stellenzahl von Anfang an zu beobachtende Trend eines stetigen Rückgangs hat sich auch 2008 fortgesetzt und das sogar in deutlich stärkerem Maße. Nicht so eindeutig hingegen verläuft die Entwicklung der Gesamtlänge aller Einträge. Stand 2006 einem starken Rückgang um knapp ein Drittel 2007 ein noch stärkerer Anstieg um die Hälfte gegenüber, so ist 2008 wiederum ein noch stärkerer Rückgang zu verzeichnen.

Dies ist nicht zuletzt darauf zurückzuführen, dass die schon im Bericht für 2008 erwähnten beiden Einträge auf der Strecke 240 Neustadt (Dosse) – Neuruppin – Herzberg mit zusammen 33 km nunmehr in den Buchfahrplan übernommen wurden. Auf dieser Ende März 2008 zur Übernahme durch Dritte ausgeschriebenen Strecke findet allerdings kein planmäßiger Verkehr mehr statt.

In den Buchfahrplan übernommen wurden auch drei Einträge mit einer Gesamtlänge von 16,7 km auf der gleichfalls schon im Bericht für 2008 genannten Strecke 505 (neu: 405) (Eberswalde -) Britz - Templin, auf der zum Fahrplanwechsel 2006 der SPNV zwischen Joachimsthal und Templin abbestellt worden war.

Die Quote der La-Stellen, die durch Übernahme in den Buchfahrplan und die La des Folgejahres administrativ beseitigt wurden, ist uneinheitlich. War 2007 ein deutlicher Rückgang von 13,6 auf 2,2 % (Buchfahrplan) bzw. von 32,0 auf 19,9 % (La) zu verzeichnen, so werden 2008 mit 12,7 % (Buchfahrplan) und 37,3 % (La) in etwa wieder die Werte von 2006 erreicht.

Bei der Altersstruktur war 2007 der Anteil in der Altersklasse „älter als drei und jünger als sechs Monate“ nur bezogen auf die Anzahl am geringsten, nicht aber bezogen auf die Länge. 2008 jedoch ist dieses Segment sowohl bei Anzahl als auch bei Gesamtlänge mit Abstand am schwächsten besetzt. Bei der Anzahl sind im Übrigen die mittelalten (zwischen sechs und 24 Monaten) bzw. ältesten Einträge (älter als 36 Monate) deutlich stärker vertreten als die der verbleibenden Alterskategorien. Bei Betrachtung der Gesamtlänge ist die im Vorjahr ausgeprägte Spitze in der Kategorie „zwischen sechs und zwölf Monaten“ nicht mehr vorhanden und verteilt sich stattdessen jetzt auf die Kategorien „< 1 Monat“, „1 ≤ 3 Monate“ und „12 ≤ 24 Monate“. Recht stark vertreten sind auch die Einträge für die älteste Kategorie – sowohl bei Anzahl als auch bei der Länge.

Der zahlenmäßige Anteil der Langsamfahrstellen, die in den nicht durchgehenden Streckengleisen gelegen sind (Ausweich- und Abstellgleise etc.), ist wie schon im Vorjahr leicht zurückgegangen. Er ist jetzt noch nicht einmal mehr halb so groß wie jener der La-Ausgabe Südost, gleichzeitig aber wie gewohnt viel höher als in den „Altbundesbahnbereichen“ Nord, Mitte und Süd. Ein Vergleich hierzu ist in Anlage 5 zu finden.

Anlage 1:

Auswertung nach Anzahl und Schadensarten

	31. Kw 2005		31. Ausgabe 2006		30. Ausgabe 2007		30. Ausgabe 2008	
	Anzahl	Gesamt- länge	Anzahl	Gesamt- länge	Anzahl	Gesamt- länge	Anzahl	Gesamt- länge
wegen ausgewiesener Oberbauschäden („O“)	62	46,7 km	56	31,2 km	25	8,5 km	35	27,5 km
wegen ausgewiesener Unterbauschäden („U“)	3	0,5 km	0	0,0 km	2	0,4 km	7	0,7 km
wegen ausgewiesener Brückenschäden („B“)	11	4,6 km	6	1,0 km	6	1,0 km	12	1,6 km
wegen ausgewiesener sicherungst. Mängel („S“)	11	44,5 km	5	13,4 km	3	4,1 km	7	4,6 km
ohne jegliche Angaben zu den Ursachen („?“)	60	36,8 km	69	51,9 km	26	35,5 km	28	32,1 km
wegen nicht näher genannter, aber wahrscheinlicher Infrastrukturmängel („m“)	nicht ermittelt				64	95,5 km	4	1,9 km
Summe:	147	133,1 km	136	97,5 km	126	146,0 km	93	68,4 km
Veränderung gegenüber Vorjahr:			- 7,5 %	- 29,4 %	- 7,9 %	+ 49,7 %	- 26,2 %	-53,2 %

Anlage 2:

Langsamfahrstellen aus der 30. Ausgabe 2007, die im Buchfahrplan für 2008 wieder zu finden sind

Str.-Nr	La-Strecke	Ort	Länge in km	V _{ist} in km/h	Grund	Anm
211a	Schwerin-Görries - Parchim	Plate (Meckl)	0,1	30	offen	
212b	Ludwigslust - Parchim - Waren (M)	Lübz	1,3	40	offen	
240a	Neustadt (Dosse) - Neuruppin - Herzberg (Mark)	Neustadt (D) - Bft Neuruppin W	25,7	20	offen	kein Pv
		Bft Neurupp Rh T - Herzberg (Mark)	7,2	20	offen	
365a	Neustadt (Dosse) - Pritzwalk - Falkenhagen DB-Grenze	Pritzwalk	0,4	20	offen	
405a	Britz (Kr Eberswalde) - Templin	Alt Hüttendorf - Joachimsthal	3,3	60	offen	
		Joachimsthal - Friedrichswalde	4,8	60	offen	kein Pv
		Friedrichswalde - Milmersdorf	8,6	60	offen	kein Pv
515a	Berlin-Gesundbrunnen - Berlin-Reinickendorf	Schönholz S-B - Bln-Reinickendf	0,1	10*/**	B	
610a	Jüterbog - Treuenbrietzen - Beelitz Stadt - Gl 465 - Seddin Süd - Michendorf	Buchholz (Zau) Hp - Elsholz Hp	0,1	60*	offen	
800b	Flughafen Bln-Schönefeld - Abzw Glasower Damm Ost - Wünsdorf - Doberlug-Kirchhain ob Bf - NL Grenze km 110,0 (- Dresden)	Baruth (M) - Bk Neuhof Hp	6,7	70*	offen	nur 0,4 km in Bfpl
920a	Königs Wusterhausen - Beeskow - Grunow (NL) - Frankfurt (O) Pbf	Friedersdorf - Storkow (Mark)	0,1	30	offen	
		Grunow (NL)	0,2	50*	offen	
950a	Cottbus - Guben - Frankfurt Oder Pbf	Letschin - Neutrebbin	0,2	30	offen	
		Peitz Ost - Kerkwitz	0,2	30	U	in Bfpl übernommen, Sanierung März 2008
950b	- Wriezen - Eberswalde	Kerkwitz - Peitz Ost	0,2	30	U	

Gesamtzahl: 16

* mit (leicht) veränderter Kilometrierung und/oder Geschwindigkeiten eingegangen

** trotzdem auch in La 30. Ausgabe 2008

Anlage 3:

Langsamfahrstellen aus der La 48. Ausgabe 2007, deren Gültigkeit lt. Angabe genau mit dem Fahrplanwechsel am 09.12.07 endete

Str.-Nr	Ort	Länge in km	km/h	Grund	Bemerkung
360b	Sponholz	1,0	30	?	„verk Durchrutschweg“ – kein Infrastrukturmangel
550b	Passow - Angermünde	4,9	70	?	Verbleib unklar
950a	Peitz Ost - Kerkwitz	0,2	30	U	in Buchfpl übernommen, Sanierung März 2008
950b	Kerkwitz - Peitz	0,2	30	U	in Buchfpl übernommen, Sanierung März 2008

Gesamtzahl: 4

Anlage 4:

Altersstruktur der LaStellen im Vergleich aller Bereiche für 2006:

Mindestalter in Monaten:		< 1	1 ≤ 3	3 ≤ 6	6 ≤ 12	≥ 12/12 ≤ 24	> 24	Summe:
Mitte (30. Ausg. 2006)	Anzahl	31 (14,8 %)	28 (13,5 %)	23 (11,1 %)	38 (18,3 %)	40 (19,2 %)	48 (23,1 %)	208 (100,0 %)
	Länge	26,3 km (17,2 %)	13,9 km (9,1 %)	7,7 km (5,0 %)	29,9 km (19,5 %)	50,3 km (32,9 %)	24,9 km (16,3 %)	153,0 km (100,0 %)
Nord (30. Ausg. 2006)	Anzahl	35 (10,0 %)	45 (12,8 %)	52 (14,8 %)	53 (15,0 %)	91 (25,8%)	76 (21,6 %)	352 (100,0 %)
	Länge	23,7 km (7,4 %)	43,2 km (13,5 %)	29,3 km (9,2 %)	36,5 km (11,4 %)	123,0 km (38,4 %)	64,3 km (20,1 %)	320,0 km (100,0 %)
Ost (31. Ausg. 2006)	Anzahl	14 (10,3 %)	22 (16,2 %)	9 (6,6 %)	40 (29,4 %)	51 (37,5%)	nicht ermittelt	136 (100,0 %)
	Länge	6,9 km (7,1 %)	10,6 km (10,9 %)	0,9 km (0,9 %)	37,5 km (38,5 %)	41,6 km (42,6%)		97,5 km (100,0 %)
Südost (26. Ausg. 2006)	Anzahl	19 (7,5 %)	27 (10,7 %)	16 (6,3 %)	52 (20,6 %)	139 (54,9%)	nicht ermittelt	253 (100,0 %)
	Länge	15,1 km (11,4 %)	8,3 km (6,3 %)	8,4 km (6,4 %)	34,7 km (26,3 %)	65,6 km (49,6%)		132,1 km (100,0 %)
Süd (30. Ausg. 2006)	Anzahl	79 (21,6 %)	56 (15,5 %)	52 (14,2 %)	76 (20,8 %)	52 (14,2 %)	50 (13,7 %)	365 (100,0 %)
	Länge	100,9 km (34,2 %)	25,3 km (8,6 %)	23,1 km (7,8 %)	76,5 km (26,0 %)	25,9 km (8,8 %)	42,9 km (14,6 %)	294,6 km (100,0 %)

Altersstruktur der LaStellen im Vergleich aller Bereiche für 2007:

Mindestalter in Monaten:		< 1	1 ≤ 3	3 ≤ 6	6 ≤ 12	12 ≤ 24	≥ 24/24 ≤ 36	> 36	Summe:
Mitte (30. Ausg. 2007)	Anzahl	13 (7,2 %)	21 (11,7 %)	25 (14,0 %)	34 (19,0 %)	25 (14,0 %)	26 (14,5 %)	34 (19,6 %)	178 (100,0 %)
	Länge	34,2 km (27,4 %)	10,3 km (8,3 %)	16,9 km (13,5 %)	17,4 km (13,9 %)	23,8 km (19,1 %)	9,1 km (7,3 %)	13,0 km (10,5 %)	124,7 km (100,0 %)
Nord (30. Ausg. 2007)	Anzahl	38 (11,9 %)	45 (14,1 %)	38 (11,9 %)	45 (14,1 %)	59 (18,5 %)	42 (13,2 %)	52 (16,3 %)	319 (100,0 %)
	Länge	52,9 km (18,1 %)	38,4 km (13,1 %)	26,1 km (8,8 %)	43,1 km (14,7 %)	31,6 km (10,8 %)	57,0 km (19,5 %)	43,9 km (15,0 %)	293,0 km (100,0 %)
Ost (30. Ausg. 2007)	Anzahl	20 (15,9 %)	16 (12,7 %)	9 (7,1 %)	21 (16,7 %)	28 (22,2 %)	32 (25,4%)	nicht ermittelt	126 (100,0 %)
	Länge	21,0 km (14,4 %)	28,9 km (19,8 %)	4,5 km (3,1 %)	53,9 km (36,9 %)	19,8 km (13,6 %)	17,9 km (12,3%)		146,0 km (100,0 %)
Südost (30. Ausg. 2007)	Anzahl	26 (12,3 %)	20 (9,6 %)	11 (5,3 %)	29 (13,9 %)	34 (16,3 %)	89 (42,6%)	nicht ermittelt	209 (100,0 %)
	Länge	29,5 km (25,9 %)	7,9 km (6,9 %)	6,0 km (5,2 %)	11,7 km (10,2 %)	15,8 km (13,8 %)	43,5 km (38,0%)		114,4 km (100,0 %)
Süd (30. Ausg. 2007)	Anzahl	33 (10,3 %)	31 (9,7 %)	43 (13,4 %)	73 (22,8 %)	79 (24,7 %)	31 (9,7 %)	30 (9,4 %)	320 (100 %)
	Länge	68,3 km (19,9 %)	10,8 km (3,2 %)	40,3 km (11,8 %)	86,0 km (25,1 %)	72,8 km (21,3 %)	30,4 km (8,9 %)	33,6 km (9,8 %)	342,2 km (100,0 %)

Altersstruktur der LaStellen im Vergleich aller Bereiche für 2008:

Mindestalter in Monaten:		< 1	1 ≤ 3	3 ≤ 6	6 ≤ 12	12 ≤ 24	24 ≤ 36	> 36/ 36 ≤ 48	> 48	Summe:
Mitte (30. Ausg. 2008)	Anzahl	14 (9,1 %)	17 (11,0 %)	21 (13,6 %)	24 (15,6 %)	28 (18,2 %)	14 (9,1 %)	17 (11,0 %)	19 (12,4 %)	154 (100,0 %)
	Länge	32,4 km (33,4 %)	15,3 km (15,8 %)	7,3 km (7,5 %)	10,0 km (10,3 %)	12,1 km (12,5 %)	7,5 km (7,7 %)	4,9 km (5,0 %)	7,6 km (7,8 %)	97,1 km (100,0 %)
Nord (30. Ausg. 2008)	Anzahl	22 (7,6 %)	35 (12,0 %)	31 (10,7 %)	44 (15,1 %)	64 (22,0 %)	34 (11,7 %)	20 (6,8 %)	41 (14,1 %)	291 (100,0 %)
	Länge	43,7 km (16,8 %)	34,2 km (13,1 %)	21,0 km (8,1 %)	36,6 km (14,1 %)	36,7 km (14,1 %)	15,1 km (5,8 %)	19,6 km (7,5 %)	53,2 km (20,5 %)	260,1 km (100,0 %)
Ost (30. Ausg. 2008)	Anzahl	7 (7,5 %)	7 (7,5 %)	2 (2,2 %)	27 (29,0 %)	23 (24,7 %)	6 (6,5 %)	21 (22,6 %)	nicht ermittelt	93 (100,0 %)
	Länge	13,0 km (19,1 %)	15,7 km (23,0 %)	1,1 km (1,6 %)	7,2 km (10,5 %)	16,3 km (23,8 %)	1,8 km (2,6 %)	13,3 km (19,4 %)		68,4 km (100,0 %)
Südost (30. Ausg. 2008)	Anzahl	2 (1,3 %)	15 (10,0 %)	12 (8,0 %)	23 (15,3 %)	21 (14,0 %)	15 (10,0 %)	62 (41,4 %)	nicht ermittelt	150 (100,0 %)
	Länge	2,0 km (2,8 %)	8,1 km (11,3 %)	7,4 km (10,3 %)	9,6 km (13,4 %)	10,6 km (14,8 %)	4,5 km (6,3 %)	29,3 km (41,1 %)		71,5 km (100,0 %)
Süd (30. Ausg. 2008)	Anzahl	29 (12,0 %)	27 (11,3 %)	38 (15,8 %)	30 (12,5 %)	45 (18,8 %)	30 (12,5 %)	16 (6,7 %)	25 (10,4 %)	240 (100,0 %)
	Länge	43,4 km (19,3 %)	21,7 km (9,6 %)	36,7 km (16,2 %)	25,6 km (11,3 %)	29,5 km (13,1 %)	14,7 km (6,4 %)	23,0 km (10,2 %)	31,3 km (13,9 %)	225,9 km (100,0 %)

Anlage 5:

Anteil der Langsamfahrstellen in den nicht durchgehenden Hauptgleisen⁶

Langsamfahrstellen, die nicht in durchgehenden Hauptgleisen gelegen sind					
	Nord	Ost	Südost	Süd	Mitte
2004:	-	-	-	15 von 266 (5,6 %)	15 von 246 (6,1 %)
2005:	26 von 343 (7,6 %)	36 von 147 (24,5 %)	124 von 313 (39,6 %)	23 von 353 (6,5 %)	9 von 219 (4,1 %)
2006:	25 von 351 (7,1 %)	39 von 136 (28,7 %)	114 von 253 (45,1 %)	18 von 365 (4,9 %)	7 von 208 (3,4 %)
2007:	23 von 319 (7,2 %)	30 von 126 (23,8 %)	88 von 209 (42,1 %)	13 von 320 (4,1 %)	7 von 178 (3,9 %)
2008:	16 von 291 (5,5 %)	20 von 93 (21,5 %)	73 von 150 (48,7 %)	12 von 240 (5,0 %)	11 von 154 (7,1 %)

⁶ Durchgehende Hauptgleise sind die Hauptgleise der freien Strecke und ihre Fortsetzung in den Bahnhöfen. Dort binden über Weichen die nicht durchgehenden Hauptgleise an, die i. d. R. nicht von durchfahrenden Zügen, sondern für Verkehrshalte von Reisezügen, Überholungen u. ä. genutzt werden.